20. April 2014 · Telefon 0441/9242-0

www.sonntags-zeitung.net · Nr. 16 · 37. Jg.

Gästeführertag

IHK und Azubis werben für einen anspruchsvollen Beruf Seite 3



Chubb zurück

Gegen Bonn war Center Adam Chubb wieder dabei, morgen geht es gegen Hagen

Seite 10

Frohe Ostern ...

... im Kreise der Lieben wünschen Verlagsleitung und Mitarbeiter der SonntagsZeitung allen Kunden und Lesern







das Friedensbündnis Olden- einen friedlichen Marschrund Fußgängerzone eine Kundge- Musikalisch bereichert wurde burg am gestrigen Samstag um die Innenstadt, um gegen bung statt, bei der Wolfgang die Kundgebung durch den aufgerufen. Rund 150 Teilneh- Krieg und Waffenhandel zu Gehrcke, Außenpolitischer Chor der Evangelischen Stumer begaben sich nach Aus- protestieren. Anschließend Sprecher der Fraktion der dentengemeinde.

ZUM OSTERMARSCH hatte kunft der Organisatoren auf fand am Brunneneck in der Linken im Bundestag, sprach.

Aktuelles

Wetter heute



Frühlingshaft warm und regenfrei soll es werden: Frohe Ostern!

Sonntagstipps 10.00 Robert Gernhardt: Das zeichnerische Werk, Stadtmuseum

11.00 (auch 15 Uhr)

"Netzkunst – ausstell-bar?", Führung, "Blick ins Netz. NET.ARTografie", Edith-Russ-Haus für Medienkunst. Katharinenstraße 23

II.00 "Von der zweiten in die dritte Dimension: Der Papierschnitt erobert den Raum", Fürhung durch die Sonderaustellung "Final Cut - Papierschnitt als eigenständiges künstlerisches Medium, Horst-Janssen-Museum

II.00 37. Osterausstellung der Oldenburger Freizeitkünstler, Eintritt frei, Oberschule Ofenerdiek, Lagerstraße 37

20.00 "Sonic Health Club" (Foto), Funk-Rock-Groove, CD-Release-Party, "Litfaß", Lindenstraße 56



/ww.trendmoebel-online.de

Ein gutes Jahr für die Wirtschaft

Oldenburgische IHK blickt auf 2013 zurück - Optimistisch für 2014

Von Lars Ruhsam

sicht beurteilt die Olden- füher Dr. Joachim Peters. im Maschinenbau (minus einem Wachstum der regiburgische Industrie- und Die Exportaussichten seien 9,8 Prozent) aufgrund der onalen Wirtschaft um etwa Handelskammer (IHK) die eingetrübt gewesen, Inve- Exportschwäche im ersten zwei Prozent. Dies wird sich wirtschaftliche Situation im stitionen wurden zurück- Halbjahr und die Bauindu- nach Ansicht der Kammer men blicken zuversichtlich starken Binnennachfrage. und harte Winter. in die Zukunft", sagt IHK- "Der private Konsum ist Bis auf den Landkreis Ol- beitsplätze prognostiziert Präsident Gert Stuke. Da- stabil geblieben", so Peters. denburg mit einem Minus die IHK. mit habe das Oldenburger Erst im zweiten Halbjahr von 1,6 Prozent wuchs die Trotz der guten Aussichten in Niedersachsen gehört". junktur. Zum Ende des Jah- Landkreis Oldenburg war hagen bei den Unternehzent sank, stieg er im Kam- ein gutes Jahr für die Wirt- Peters. merbezirk um 4,8 Prozent schaft gewesen. auf 20,3 Milliarden Euro.

war aufgrund politischer dieser

in 180 x 200 cm

Winters sehr schwierig", am

OLDENBURG. Mit Zuver- sagte IHK-Hauptgeschäfts- Rückläufig war der Umsatz Investitionen. Er rechne mit Oldenburger L and für das gestellt. Profitiert hätten strie (minus 3,3 Prozent). auch in einer Zunahme der Jahr 2014. "Die Unterneh- die Unternehmen von der Grund war hier der lange Arbeitsplätze niederschla-

Sein Ausblick für das Jahr tionen zur Folge haben, sind Stark gewachsen ist im ver- 2014 fällt positiv aus. "Der es vor allem die Energieko-Danach hatte es im ersten gangenen Jahr erneut die Aufschwung setzt sich 2014 sten, die die Unternehmen Halbjahr 2013 nicht ausge- Ernährungsbranche (plus fort", sagt Peters. Neben dem als Geschäftsrisiko ansesehen. "Der Start ins Jahr 11,3 Prozent). Damit macht Konsum und einer leichten hen. Wirtschaftszweig Belebung des Exportge- Lesen Sie weiter auf Seite 4.

Krisen und des schweren mittlerweile fast 49 Prozent schäftsgeschäfts zünde nun Gesamtumsatz aus. auch der Wachstumsmotor gen. Rund 7.000 neue Ar-

Land gezeigt, "dass es zu 2013, vor allem im Herbst, Wirtschaft in allen Teilen gibt es dennoch Faktoren, Wirtschaftsregionen kam Belebung in die Kon- des Kammerbezirks. "Der die für ein gewisses Unbe-Während der Umsatz der res sei die Wirtschaft in den besonders von der Schwä- men sorgen. Neben der regionalen Industrie nie- "Aufschwungmodus" ge- che im Maschinenbau be- aktuellen Krise in der Ukdersachsenweit um 2,6 Pro- wechselt. Insgesamt sei es troffen", erklärt Joachim raine, die zunächst nur ein Zurückstellung von Investi-



